

SPD-Fraktion Meinerzhagen-Korbecker Weg 10-58540 Meinerzhagen

An den Bürgermeister der Stadt Meinerzhagen  
Herrn Jan Nesselrath  
Bahnhofstr. 15  
58540 Meinerzhagen

**Rolf Puschkarsky**  
Fraktionsvorsitzender  
Korbecker Weg 10  
58540 Meinerzhagen  
Tel. 02354-14467  
Handy 0151 168 381 85  
rolfpuschkarsky@me.com

14.02.2019

### **Antrag auf Entwicklung der OGS in Meinerzhagen**

Die Verwaltung wird beauftragt, pädagogische Konzepte für die offenen Ganztagschulen unter aktiver Beteiligung der Schulleitungen und des Trägers der außerschulischen Maßnahme, sowie des Trägers der Jugendhilfe zu entwickeln.

#### **Begründung:**

In dem Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt über die überörtliche Prüfung der Schulen der Stadt Meinerzhagen im Jahr 2018 werden für die Möglichkeiten der Haushaltskonsolidierung ebenso wie für die Verbesserungen der Steuerung eine Bewertung zwischen „erheblichem Handlungsbedarf“ und „Handlungsbedarf“ festgestellt. In der Sitzung des Rates am 04.02.2019 erfolgte keine Diskussion, sondern es wurde auf die erforderliche Behandlung dieses Themas im Fachausschuss verwiesen.

In dem Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt wurden bei den OGS-Angeboten deutliche Defizite festgestellt, wie z.B.:

- keine Ausgestaltung und Weiterentwicklung des OGS-Angebotes
- keine Steuerungsmöglichkeiten
- keine definierten Ziele, um dem Kooperationspartner klare Vorgaben zu machen
- keine turnusmäßige Überprüfungen (jährliche Sachberichte des Kooperationspartners)
- keine Transparenz bei den Aufwendungen und Erträgen (keine eigene Kostenstelle)
- im interkommunalen Vergleich sehr hoher Fehlbedarf
- Elternbeiträge auf unterdurchschnittlichem und dadurch Transferleistungen auf überdurchschnittlichem Niveau
- unterdurchschnittliches Flächenangebot
- ungünstige und intransparente Elternbeitragshebung

Fraktionskonto  
Sparkasse  
Kierspe-Meinerzhagen  
DE 76 4585 1665 0000 5311 03

## Seite 2 **Antrag auf Entwicklung der OGS in Meinerzhagen**

In dem pädagogischen Konzept sollten insbesondere folgende Punkte besondere Beachtung finden:

- Individuelle Förderung und Eröffnung von Lernchancen durch eine Pädagogik der Vielfalt
- Veränderung von Unterricht und Lernkultur durch Verknüpfung von Unterricht, Zusatzangeboten und Freizeit
- Soziales Lernen über verschiedene Altersgruppen hinweg
- Partizipation durch verbesserte Möglichkeiten der Mitentscheidung, Mitgestaltung und Mitverantwortung
- Öffnung von Schule durch Kooperation mit örtlichen Einrichtungen
- Kreative Freizeitgestaltung durch Einbeziehung außerschulischer Angebote
- Qualifizierung von Personal

Um eine qualifizierte Arbeit zu gewährleisten, sind pädagogische Fachkräfte, bzw. entsprechend qualifizierte Personen in ausreichender Zahl erforderlich. Die Beschäftigten sind entsprechend ihrer Qualifikationen und Anforderungen tarifrechtlich zu entlohnen.

Nach Vorliegen eines pädagogischen Konzeptes und Festlegung über Qualifikation und Anzahl des Personals kann dann eine Erkundung der Trägerlandschaft durchgeführt werden, wie von der Gemeindeprüfungsanstalt empfohlen. Hierbei ist auch zu überprüfen, ob die Zahl der OGS-Plätze ausreichend ist. Denn jedes Kind mit entsprechendem Bedarf sollte auch die Möglichkeit und Chance der Teilnahme haben.

Der Erlass „Gebundene und offene Ganztagschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote in Primarbereich und Sekundarstufe I ist zu berücksichtigen.



Rolf Puschkarsky  
Fraktionsvorsitzender

---